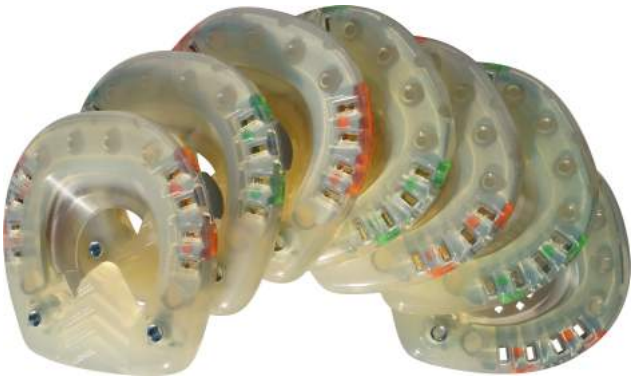
Katalog 2018

Liebe Duplo-Freunde,

wir freuen uns, Ihnen den neuen Duplo-Katalog präsentieren zu dürfen! Wie in jedem Jahr finden Sie darin Informationen über die Besonderheiten unseres Verbundbeschlags und detaillierte Anleitungen zur korrekten Anwendung.

Im vergangenen Jahr haben wir eine ganz neue Modellreihe auf den Markt gebracht: Die STS-Beschläge überzeugen durch zurückgesetzte Seitenkappen und verbessertes Abrollverhalten. Auch bei unseren Kunden und ihren Pferden kommen die „Straight Toe Shoes“ gut an.



In diesem Jahr werden wir vor allem die älteren Duplo-Modelle überarbeiten. Seit unseren Anfangszeiten haben wir viel dazugelernt – sowohl bei der langjährigen Verwendung der Duplo-Beschläge bei unseren eigenen Pferden als auch im intensiven Kontakt mit Pferdebesitzern und Hufbearbeitern. Gleichzeitig hat sich unsere Produktionstechnik stark weiterentwickelt und vieles, was vor einem Jahrzehnt noch undenkbar gewesen wäre, lässt sich inzwischen problemlos umsetzen.

Wir arbeiten also ständig daran, den Duplo-Beschlag zu verbessern. Es ist deshalb gut möglich, dass es in einigen Monaten schon wieder Weiterentwicklungen gibt, die über den Bearbeitungsstand dieses Katalogs hinausgehen. Darüber informieren wir Sie natürlich regelmäßig auf unserer Webseite, in unserem Newsletter und auf unserer Facebook-Seite. Schauen Sie doch mal vorbei!

Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Spaß und Erfolg mit den Duplo-Beschlägen!

Viele Grüße aus dem Bayerischen Wald,

Hubert Frank und das Duplo-Team

Vorteile des Duplo-Beschlags

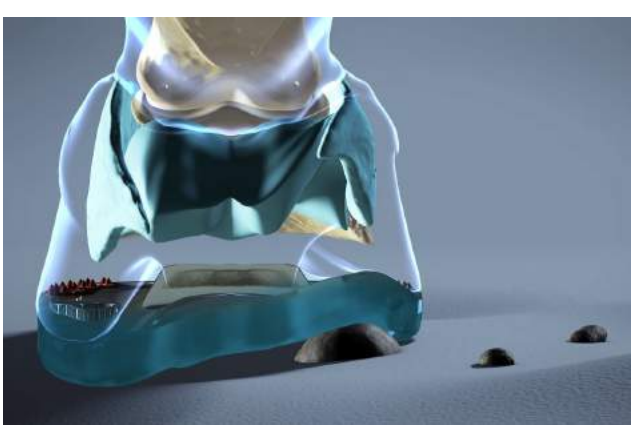
Als Verbundbeschlag kombiniert der Duplo zwei verschiedene Materialien – Metall und Kunststoff – und deren zahlreiche Vorteile am Pferdehuf. Lassen Sie sich vom Duplo überzeugen!

Stabiler Metallkern
Durch den festen Metallkern ist der Duplo äußerst verwindungssteif und behält seine Form auch über lange Zeit. Das trägt zur langen Haltbarkeit des Beschlags bei; außerdem wird dadurch unerwünschter Druck auf die Sohle vermieden.

Zuverlässige Nagellöcher
Die Nagellöcher sind in den Metallkern integriert. Dadurch wird sichergestellt, dass der Nagelkopf nicht durch das Nagelloch rutschen kann; außerdem haben die Nägel auch bei unregelmäßigen Bewegungsabläufen sicheren Halt. Da die Nagellöcher als Langlöcher quer zur weißen Linie positioniert sind, ist eine individuelle Platzierung der Nägel und eine Anpassung an unregelmäßige Hufformen möglich.

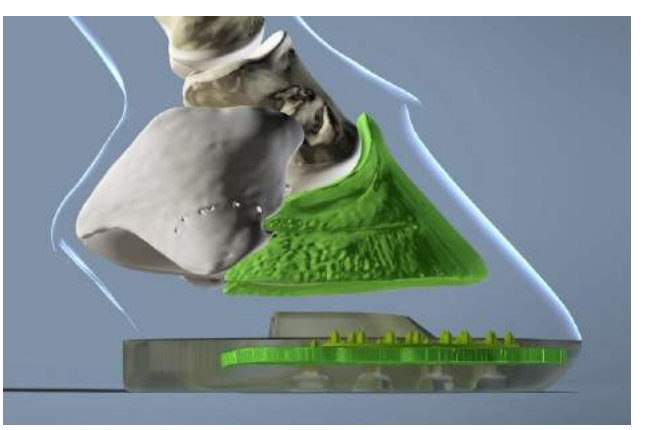
Stoßdämpfender Kunststoffmantel
Der verhältnismäßig weiche Kunststoffmantel verringert Stöße und hochfrequente Schwingungen beim Auffußen deutlich; das Pferd profitiert von einem sehr angenehmen Laufgefühl.

Anregung des Hufmechanismus
Die Beweglichkeit des Kunststoffs unterstützt die natürliche horizontale und vertikale Verwindungsfähigkeit der Hornkapsel.



Erleichtertes Abrollen
Im Zehenbereich können Sie leicht eine Zehenrichtung anschleifen oder anbiegen, die das Abrollen erleichtert.

Minimiertes Verletzungsrisiko
Das weichere Material und die abgerundeten Kanten reduzieren das Verletzungsrisiko in der Herde und bei Gangproblemen (z. B. Greifen, Streichen).



Schutz des Untergrunds
Wenn Sie einen normalen Duplo-Beschlag ohne Spikes und Stollen verwenden, gibt es keinen Kontakt zwischen Metall und Boden, weil die Nagelköpfe im Kunststoff versenkt sind. Empfindliche Böden (z. B. historisches Klinkerpflaster) werden durch Duplo-Beschläge nicht beschädigt.

Naturnaher Gleitschutz
Das Gleitverhalten des Duplo-Beschlags ist vergleichbar mit dem eines barhuf laufenden Pferdes und deshalb natürlicher als die verlängerte Gleitphase eines Hufeisens.

Idealer Winterbeschlag
Die angegossene Kunststofflippe verhindert das Aufstollen von Schnee, Matsch und Hallenboden; bei Bedarf können außerdem Spikes oder Stollen verwendet werden.

Behandlung von Hufproblemen
Viele Hufkrankheiten (z. B. Strahlfäule) heilen mit dem Duplo-Beschlag schnell und dauerhaft.

Orthopädische und therapeutische Varianten
Der Duplo-Beschlag ist ideal für problematische Hufe geeignet und kann bei verschiedensten therapeutischen Indikationen eingesetzt werden.

Einfache Anwendung
Der Duplo ist unkompliziert in seiner Handhabung und kann ohne besondere Einweisung mit gängigem Werkzeug und normalen Hufnägeln angebracht werden.

Individuelle Modifikationsmöglickeiten
Durch zahlreiche Modifikationen kann der Duplo-Beschlag perfekt an die jeweilige Hufform angepasst und auf die individuellen Bedürfnisse des Pferdes abgestimmt werden.

Fester Sitz
Die Noppen auf der Hufseite drücken sich in den Tragrand und verhindern, dass sich der Beschlag am Huf verdreht. Einige Modelle sind zusätzlich mit Seitenkappen ausgestattet, die ebenfalls für zuverlässigen Halt sorgen.

Lange Haltbarkeit
Die hohe Verschleißfestigkeit der Materialien sorgt für geringen Abrieb auch bei intensiver Nutzung. Unter bestimmten Umständen ist sogar eine mehrmalige Nutzung desselben Beschlags möglich.

Umfassendes Größensortiment
Durch das umfassende Größensortiment profitieren auch sehr kleine und sehr große Pferde von den Duplo-Beschlägen.

Realistisches Preis-Leistungs-Verhältnis
Last but not least: Die vernünftige Preisgestaltung macht den Duplo zu einer tatsächlichen Alternative!

Standard und Extra

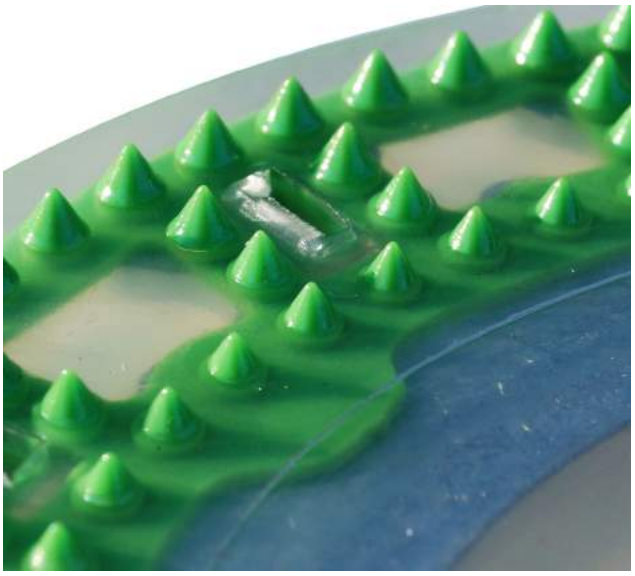
Bei den Duplo-Beschlägen gibt es zwei verschiedene Modell-Reihen, die auch farblich voneinander getrennt sind.

Die Standard-Modelle werden aus relativ weichem Kunststoff hergestellt und sind an den Noppenreihen in **oranger Farbe** erkennbar.

Die Extra-Modelle werden aus etwas härterem Kunststoff angefertigt als die Standard-Beschläge. Sie sind an ihren Noppenreihen in **grüner Farbe** erkennbar.

Die Noppen

Grundsätzlich sind alle Duplo-Beschläge mit zwei Noppenreihen ausgestattet. Die Noppen drücken sich in den Tragrand ein und verhindern damit ein Verdrehen des Beschlags. Die Erfahrung hat gezeigt, dass zwei Noppenreihen völlig ausreichen, auch wenn keine Seitenkappen verwendet werden – vorausgesetzt, der Beschlag wird sorgfältig am Huf angebracht.



Einige Modelle aus unseren Anfangszeiten sind noch mit vier statt zwei Noppenreihen ausgestattet. Bei diesen Modellen, grundsätzlich aber bei allen Beschlägen, gilt: Bei empfindlichen Pferden mit flachen Hufen kann es nötig sein, die inneren Noppenreihen abzuschleifen, damit sie nicht auf die Sohle drücken.

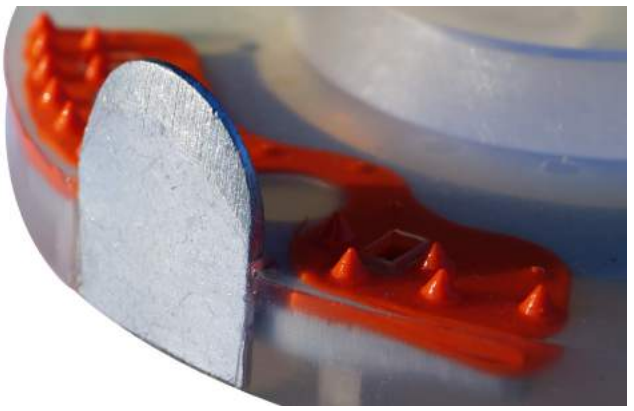
Die Kunststofflippe

Die meisten Duplo-Modelle haben eine elastische Kunststofflippe, die weitgehend das Aufstollen von Matsch und Schnee verhindert. Die Beschläge mit Lippe werden daher gerne (aber nicht nur!) als Winterbeschlag verwendet.

Bisher war es nur bei den etwas weicheren Standard-Beschlägen möglich, eine elastische Lippe anzubringen. Dank neuer Maschinen und ausgefeilter Technik kann inzwischen aber auch aus dem etwas härteren Material der Extra-Beschläge eine Kunststofflippe angefertigt werden. Mittelfristig werden daher alle Duplo-Modelle ohne geschlossene Sohle eine elastische Lippe haben.

Duplo-Beschläge mit Seitenkappen

Die meisten Duplo-Beschläge sind mit Seitenkappen ausgestattet – ganz einfach deshalb, weil sich dieses Konzept so gut bewährt hat. Die beiden Aufzüge erleichtern das Aufnageln, weil der Beschlag schon während des Nagelns recht stabil sitzt. Während der regulären Beschlagsperiode wirken die Seitenkappen einem Verdrehen oder Verrutschen des Beschlags am Huf entgegen.



Für therapeutische Zwecke haben wir den Duplo-Keil entwickelt, der mit sämtlichen Beschlägen mit Seitenkappen kombiniert werden kann. Es gibt für jede Beschlagsgröße und -form einen eigenen Keil, der ohne weitere Bearbeitung einfach auf den Beschlag gelegt wird und dank der Seitenkappen fest fixiert ist.

Duplo-Beschläge mit Profil

Alle Duplo-Beschläge haben ein gewisses Profil auf der Bodenseite. Einige Modelle sind aber zusätzlich noch mit einem verstärkten Profil ausgestattet. Dieses Profil verbessert die ohnehin schon sehr gute Rutschfestigkeit des Beschlags. Besonders empfehlenswert sind die Beschläge mit Profil auf matschigen oder steinigen Wegen, wo zusätzlicher Grip erwünscht ist.

Duplo-Beschläge mit Gewinde

Der Duplo-Beschlag ist aufgrund seines Materials und seiner profilierten Oberfläche ohnehin sehr rutschfest. Trotzdem gibt es Situationen, in denen zusätzlicher Gleitschutz in Form von Spikes (siehe S. 20) oder Stollen sinnvoll ist.

Einige Duplo-Modelle werden deshalb mit zwei oder vier Gewinden angefertigt und können mit Schraubstollen verwendet werden. Je nach Beschlagsvariante und Anwendungsfall gibt es dabei einige Aspekte, die Sie beachten sollten.

Kleine Stollen

Die Gewinde bei den regulären Duplo-Modellen befinden sich im Trachtenbereich und sind in den Kunststoff eingearbeitet. Sie sind für M8-Stollen in Höhe von 4 mm und 6 mm geeignet. Höhere Stollen sollten Sie nicht verwenden, weil die Gewindeeinsätze sonst aus ihrer Position herausgehebelt werden können.

Jeder Stollen mit 4 mm und 6 mm ist mit einer Unterlegscheibe ausgestattet. Durch die Unterlegscheibe wird der punktuelle Druck durch den Stollen auf eine größere Fläche verteilt und ist daher angenehmer für das Pferd. Außerdem bietet die Unterlegscheibe zusätzliche Stabilität für das Gewinde.

Achtung: Die Stollen mit Unterlegscheiben sind nicht für Duplo-Beschläge mit ringförmigem Metallkern geeignet!

Große Stollen

Wenn Sie höhere Stollen verwenden wollen, empfehlen wir Ihnen diejenigen Beschläge, bei denen die Gewindeeinsätze fest mit dem Metallkern verbunden sind – das sind aktuell sämtliche Beschläge mit ringförmigem Metallkern. Durch die zusätzliche Stabilisierung können die Gewindeeinsätze auch unter extremen Belastungen nicht aus ihrer Position herausgehebelt werden.

Die Duplo-Modelle mit besonders stabilen Gewindeeinsätzen sind geeignet für Schraubstollen in Höhe von 8 mm oder 12 mm. Beim Einschrauben werden die Stollen etwa 3 mm im Gewinde versenkt – dadurch wird der erste Gewindegang auch bei Abrieb nicht beschädigt und das Gewinde ist leichter sauber zu halten. Die tatsächliche Höhe der Stollen beträgt also 5 mm (bei den 8 mm-Stollen) oder 9 mm (bei den 12 mm-Stollen). Von höheren Stollen raten wir ab, da sie den Beschlag und die Gesundheit des Pferdes zu sehr strapazieren.

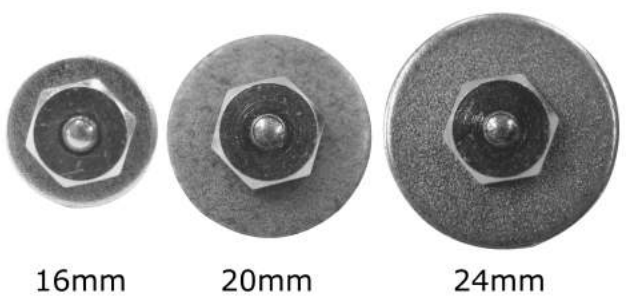
Achtung: Die großen Stollen sind nur für solche Duplo-Beschläge geeignet, bei denen die Gewindeeinsätze fest im Metallkern verankert sind!

FAQ – Häufig gestellte Fragen zur Verwendung von Stollen

Wir haben die Antworten auf die häufigsten Fragen rund um das Thema „Stollen“ zusammengestellt. Falls Sie noch weitere Fragen haben, wenden Sie sich einfach an das Duplo-Team!

Warum gibt es Stollen mit unterschiedlich großen Unterlegscheiben?

Die Unterlegscheibe verteilt den punktuellen Druck durch den Stollen auf eine größere Fläche. Wir haben mit verschiedenen Unterlegscheiben-Größen experimentiert und es hat sich herausgestellt, dass die Stollen mit 16 mm-Unterlegscheiben von unseren Kunden bevorzugt werden. Wir werden deshalb im Lauf der Zeit unser Sortiment an 4 mm- und 6 mm-Stollen auf die Varianten mit 16 mm-Unterlegscheiben reduzieren.



Kann man die Duplo-Modelle mit ringförmigem Metallkern auch mit kleineren Stollen verwenden?

Die Gewindeeinsätze, die fest im Metallkern verankert sind, haben eine vorgefertigte Vertiefung, so dass der Stollen beim Einschrauben um etwa 3 mm im Gewinde versenkt wird. Da also die tatsächliche Höhe der Stollen um 3 mm reduziert wird, ist die Verwendung von kleinen Stollen in der Praxis kaum relevant. Aus diesem Grund bieten wir auch keine passenden kleinen Stollen für solche Gewindeeinsätze an.

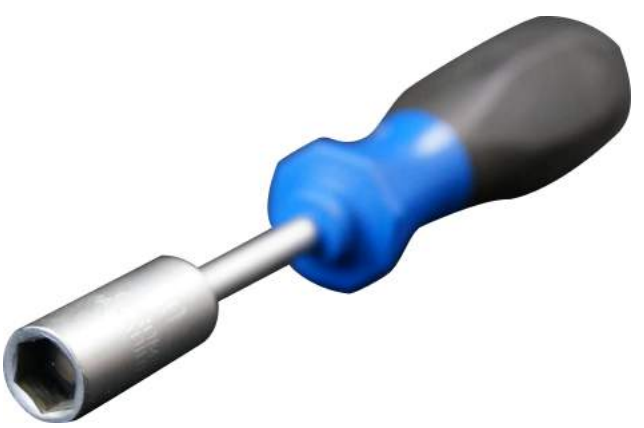
Welche Duplo-Modelle haben M8-Gewinde und welche M10-Gewinde?

Die meisten Gewinde haben die Größe M8. Bei denjenigen Duplo-Modellen, die für größere Stollen geeignet sind, verwenden wir aus Stabilitätsgründen die etwas größeren M10-Gewinde – außer bei den kleinen Beschlagsgrößen, bei denen der Platz für M10-Gewindeeinsätze nicht ausreicht. Bitte beachten Sie deshalb unbedingt die Angaben zur Gewindegröße, damit Sie bei Ihrer Bestellung die richtige Stollengröße wählen!

Welches Werkzeug ist für welche Stollen geeignet?

Je nach Größe und Form des Stollens benötigen Sie unterschiedliche Hilfsmittel:

- 4 mm-Stollen (M8): Sechskantschlüssel oder 10 mm-Gabel-Ringschlüssel
- 6 mm-Stollen (M8): Vierkantschlüssel oder 10 mm-Gabel-Ringschlüssel
- 8 mm-Stollen (M8): Sechskantschlüssel oder 10 mm-Gabel-Ringschlüssel
- 8 mm-Stollen (M10): 12 mm-Gabel-Ringschlüssel
- 12 mm-Stollen (M8): Sechskantschlüssel oder 10 mm-Gabel-Ringschlüssel
- 12 mm-Stollen (M10): 12 mm-Gabel-Ringschlüssel



Duplo-Beschläge mit geschlossener Sohle

Bei einigen Duplo-Beschlägen ist die Sohle – je nach Modell – mit einer dünnen Kunststoffplatte oder einer integrierten Kunststoff-Gittersohle geschlossen. Wir verwenden diese Beschläge gern bei flachen, empfindlichen Sohlen oder bei sehr steinigen Böden; außerdem gibt es natürlich zahlreiche Anwendungsmöglichkeiten im therapeutischen Bereich.

Bei der aktuellen Überarbeitung der älteren Duplo-Modelle werden wir die vollständig geschlossenen Sohlen durch Gittersohlen ersetzen, so dass es mittelfristig nur noch Beschläge mit den neuen, verbesserten Gittersohlen geben wird.

Duplo-Beschläge mit verstärkter Zehe

Der **Duplo Arizona** ist in Zusammenarbeit mit der Miller-Ranch in Arizona entstanden. Bei spektakulären Ritten im Monument Valley und im Grand Canyon sind die Anforderungen an die Beschläge besonders hoch – der Untergrund ist steinig, die Pfade oft eng und steil, die Pferde müssen immer wieder über Felsen klettern. Der Beschlag muss deshalb äußerst rutschfest und widerstandsfähig sein und die Extremleistungen der Pferde bestmöglich unterstützen.

Beim Klettern über die Felsen in Arizona wird der Beschlag vor allem im Zehenbereich sehr stark beansprucht und ist deshalb in diesem Bereich mit Stahl verstärkt. Dadurch ist die Widerstandsfähigkeit des Beschlags im Zehenbereich größer und der Kunststoff reißt nicht so leicht aus. Der restliche Beschlag ist mit Kunststoff ummantelt wie jedes andere Duplo-Modell auch; die Stoßdämpfung ist also weiterhin gegeben.

Durch die verstärkte Zehe wird der Schwerpunkt des Beschlags nach vorne verlagert. Die Gewichtsverlagerung zur Zehe hin kann die Gangmechanik des Pferdes beeinflussen – sowohl positiv als auch negativ. In bestimmten Fällen kann der Duplo Arizona als therapeutischer Beschlag – vergleichbar mit einem konventionellen Zehengewichtseisen – eingesetzt werden.

Duplo-Beschläge mit ringförmigem Metallkern

Einige Duplo-Modelle haben einen ringförmigen Metallkern – ähnlich wie ein konventionelles Heartbar-Hufeisen – und sind ideal für Pferde, die einen extrem stabilen und gleichzeitig möglichst stoßdämpfenden Beschlag benötigen.

Im Vergleich zu den Duplo-Modellen mit regulärem Metallkern schränkt ein Beschlag mit ringförmigem Metallkern natürlich die Beweglichkeit der Hornkapsel im Trachtenbereich ein. Das kann bei bestimmten therapeutischen Indikationen sinnvoll sein. Gleichzeitig ist ein Duplo-Beschlag mit ringförmigem Metallkern leichter als ein Heartbar-Hufeisen der gleichen Größe und entlastet dadurch den Bewegungsapparat.

Einige Duplo-Modelle mit ringförmigem Metallkern sind mit Gewindeeinsätzen verfügbar, die fest mit dem Metallkern verbunden sind. Dadurch ist es möglich, im Vergleich zu den regulären Duplo-Modellen mit Gewinde auch höhere Stollen zu verwenden, ohne dass die Gewindeeinsätze unter extremer Belastung – beispielsweise im Springsport – aus ihrer korrekten und stabilen Position herausgehebelt werden können.

Duplo-Beschläge mit gerader Zehe

Beim **Duplo Straight Toe Shoe (STS)** handelt es sich um einen Beschlag, der im Vergleich zu einem regulären runden Duplo eine leicht begradigte Zehe hat. Da die Nagellöcher als Langlöcher quer zur weißen Linie positioniert sind, ist eine individuelle Platzierung der Nägel und eine Anpassung an unregelmäßige Hufformen möglich. Bei den STS-Modellen mit Seitenkappen ist die Position der Seitenkappen nach hinten verlagert.

Die besondere Form und die bereits vorhandene deutliche Zehenrichtung erleichtern das Abrollen. Bei entsprechender Hufbearbeitung ist der Duplo Straight Toe auch gut für problematische Hufformen und -winkelungen geeignet.

Duplo-Beschläge mit offener Zehe

Die verschiedenen Varianten des zehenoffenen Duplo-Beschlags wurden in Zusammenarbeit mit Wolfgang Busch für die Behandlung von chronischer Hufrehe entwickelt. Es hat sich allerdings in der Praxis herausgestellt, dass die Modelle mit offener Zehe nicht nur bei Hufrehe sinnvoll anwendbar sind, sondern auch bei einigen anderen therapeutischen Indikationen.

Anatomische Form
Der offene Zehenbereich des Beschlags ermöglicht ein sehr frühes Abrollen des Hufs; die Hebelkräfte im vorderen Hufbereich werden dadurch minimiert. Außerdem können Sie bei Bedarf das Zehenwandhorn stärker kürzen als bei einem regulären Beschlag.

Der Steg entspricht genau der Form des vorderen Hufbeinrandes. Anders als bei einem geraden Steg wird kein punktueller Druck auf den Hufbeinrand ausgeübt, wenn der Beschlag korrekt auf dem Huf platziert wird.

Der Metallkern ist äußerst stabil und verwindungssteif. Auch die beiden Schenkelenden bleiben zuverlässig in ihrer Position und unterstützen den Huf genau dort, wo es notwendig ist.

Integrierte Kunststoff-Gittersohle
Alle zehenoffenen Duplo-Modelle sind mit einer integrierten Gittersohle aus Kunststoff ausgestattet und können mit einem Guss- oder Knetpolster verwendet werden. Durch die Öffnungen kann das überschüssige Polstermaterial austreten und übt keinen unangenehmen Druck auf die empfindliche Sohle aus.

Gewichtsersparnis
Ein zehenoffener Duplo-Beschlag (ohne Seitenkappen und Gewinde) wiegt weniger als ein konventioneller zehenoffener Beschlag ohne Steg mit einer leichten Einlegesohle aus Kunststoff. Dadurch werden sowohl der Bewegungsapparat als auch die Hufwand entlastet.

Gleitschutz
Die Bodenfläche aller zehenoffenen Duplo-Modelle ist leicht profiliert; die Beschläge sind daher grundsätzlich sehr rutschfest. In bestimmten Situationen kann aber die Verwendung von Stollen sinnvoll sein. Für diese Anwendungsfälle gibt es ein Modell mit zwei stabilen Gewindeeinsätzen im Trachtenbereich.

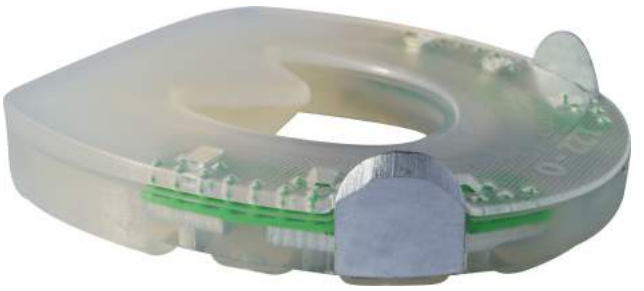
Duplo-Beschläge mit Keilen

Jeder Duplo-Beschlag mit Seitenkappen kann mit einer passenden Keileinlage kombiniert werden. Beschläge mit Keilen kommen überall dort zum Einsatz, wo eine Winkelveränderung des Hufes in Kombination mit optimaler Stoßdämpfung gefordert wird. Der Duplo-Keil ist deshalb die ideale Ergänzung zum Duplo-Beschlag bei bestimmten therapeutischen Indikationen.

Ringform
Anders als die meisten handelsüblichen konventionellen Kunststoffkeile werden die Duplo-Keile in Ringform gegossen. Das heißt, dass der Keil nicht nur im Trachtenbereich sitzt, sondern die gesamte Auflagefläche des Beschlags abdeckt.

Die Ringform hat zwei Vorteile: Zum einen ist der Keil stabiler und verrutscht nicht so leicht, weil er großflächiger fixiert wird. Zum anderen kann der Huf genau wie bei einem Duplo-Beschlag ohne Keil bearbeitet werden; der Tragrand wird absolut plan geraspelt und muss nicht im Trachtenbereich anders behandelt werden als rund um die Zehe.

Anatomische Abdachung
Die Form des Keils richtet sich nach der Anatomie des Hufs. Eine angegossene Abdachung sorgt für exakte Passform entlang der empfindlichen Sohle und vermeidet unnötigen Druck; der Keil muss vor der Verwendung nicht mehr bearbeitet werden.



Kombinationsmöglichkeit
Ein Keil bewirkt eine Winkelveränderung des Hufes um 2,5 Grad. Es ist bei Bedarf auch möglich, zwei Keile miteinander zu verschweißen und dann in den Beschlag einzulegen; Sie erreichen dadurch eine Winkelveränderung um 5,0 Grad.

Einfache Anwendung
Die Duplo-Keile sind nur in Kombination mit einem Duplo-Beschlag mit Seitenkappen verwendbar!

Die Montage der Duplo-Keile ist äußerst unkompliziert. Es gibt für jede Beschlagsgröße und jede Beschlagsform einen eigenen Keil, so dass das Produkt nicht erst an den Beschlag angepasst werden muss. Sie können den Keil also einfach in den Beschlag einlegen, ohne dass weitere Arbeitsschritte notwendig wären.

Eine Verschweißung von Keil und Beschlag ist möglich, aber nicht nötig. Der Keil ist exakt an das Noppenprofil des Duplo-Beschlags angepasst und wird von den Noppen zuverlässig fixiert. Die Seitenkappen sorgen für zusätzliche Stabilität.

Duplo-Beschläge zum Kleben

Der Duplo wurde als genagelter Beschlag entworfen. Wenn der Zustand eines Hufes jedoch kein Nageln zulässt, kann der Duplo anhand des eigens entwickelten Klebekragens auch teilweise oder vollständig als Klebebeschlag verwendet werden.

Unterschiedliche Härtegrade
Genau wie unsere Beschläge ist der Duplo-Klebekragen in zwei Härtegraden erhältlich. Die Standard-Variante besteht aus relativ weichem Kunststoff, die Extra-Variante aus etwas härterem Material. Welchen Härtegrad Sie für welchen Beschlag verwenden, liegt ganz bei Ihnen – Sie können für einen Standard-Beschlag sowohl einen weicheren als auch einen härteren Klebekragen verwenden; das Gleiche gilt natürlich auch für die Extra-Beschläge. Dadurch, dass alle Klebekrägen aus dem gleichen Material wie die Duplo-Beschläge gefertigt werden und sich nur in ihrem Härtegrad leicht unterscheiden, kann eine optimale Verbindung zwischen Beschlag und Klebekragen erreicht werden – egal, für welche Kombination aus Beschlag und Klebekragen Sie sich letztendlich entscheiden.

Raue Innenseite
Die Hufseite der Klebelaschen ist angeraut. Dadurch gelingt eine bessere Verbindung zwischen Lasche, Kleber und Hufwand; der geklebte Beschlag ist deshalb stabiler und länger haltbar.

Höhe der Laschen
Die Höhe der einzelnen Laschen ist an die Anatomie des Hufes angepasst. Rund um die Zehe sind die Laschen am höchsten; zu den Trachten hin werden sie gleichmäßig kürzer. Dadurch müssen die Laschen vor der Verwendung nicht erst umständlich auf die gewünschte Länge gekürzt werden.

Winkelung der Laschen
Auch die Winkelung der Laschen ist an die Form des Hufes angepasst. Rund um die Zehe sind die Laschen relativ flach gewinkelt; zu den Trachten hin wird die Winkelung gleichmäßig steiler. Der Huf schlüpft dadurch in den Klebekragen wie in einen gut passenden Schuh. Laschen, die rechtwinklig vom Beschlag abstehen, müssen durch den Kleber in der richtigen Winkelung gehalten werden – dadurch, dass die Laschen versuchen, in ihre Ausgangsposition zurückzukehren, untersteht die Klebeverbindung einer viel größeren Belastung. Beim Duplo-Klebekragen entfällt diese zusätzliche Belastung, weil die Laschen sich ohnehin in ihrer Ausgangsposition befinden.

Saugnapf-Effekt
Jede einzelne Lasche des Duplo-Klebekragens ist in sich gewölbt und funktioniert daher ähnlich wie ein Saugnapf. Durch die Wölbung hat die gesamte Lasche gleichmäßig engen Kontakt zum Huf, wodurch eine vollflächige Klebeverbindung erreicht wird. Auch die Ränder der Klebelasche liegen an der Hufwand an – es ist daher nicht notwendig, die Ränder mit Kleber zu versiegeln.

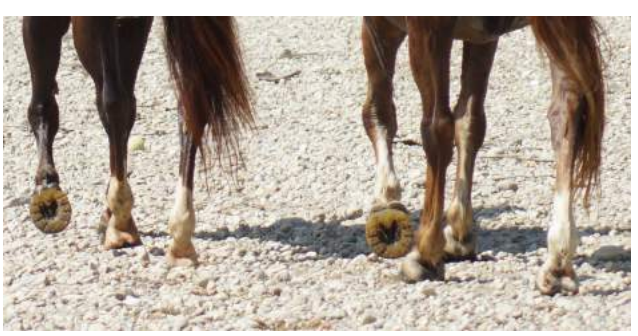
Einfache Anwendung
Mit einem handelsüblichen Heißluftföhn erhitzen Sie den äußeren Rand des Beschlags und den unteren Streifen des Klebekragens, bis der Kunststoff glänzt und weich wird. Dann halten Sie den Klebekragen an den Beschlag und drücken die beiden Materialien kurz zusammen. So schweißen Sie den Klebekragen Zentimeter für Zentimeter an den Beschlag. Dadurch, dass der Klebekragen aus dem gleichen Material besteht wie der Beschlag, kommt es zu einer optimalen Verbindung.

Den so vorbereiteten Beschlag platzieren Sie anschließend auf dem frisch ausgeschnittenen und bearbeiteten Huf und kleben Lasche für Lasche mit einem geeigneten Sekundenkleber an die Hufwand. Fertig!

Duplo-Beschläge ohne Metallkern

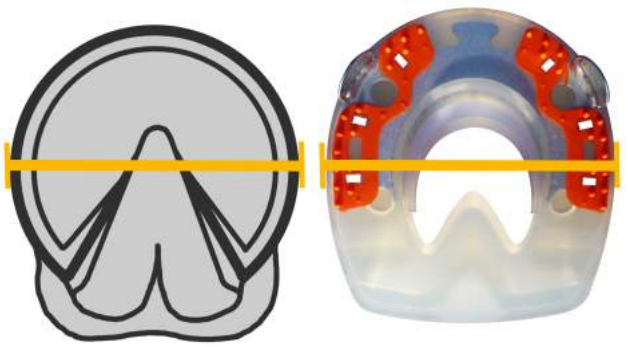
Der Metallkern im Duplo-Beschlag ist extrem wichtig, um die Stabilität des Beschlags zu gewährleisten und um zu verhindern, dass sich der Beschlag verformt und auf die Hufsohle drückt.

Die Duplo-Variante ohne Metallkern ist daher weder als genagelter noch als geklebter Hufschutz geeignet, da sie zu wenig Stabilität bietet. Wir verwenden dieses Modell ausschließlich als Abriebschutz für Hufschuhe.

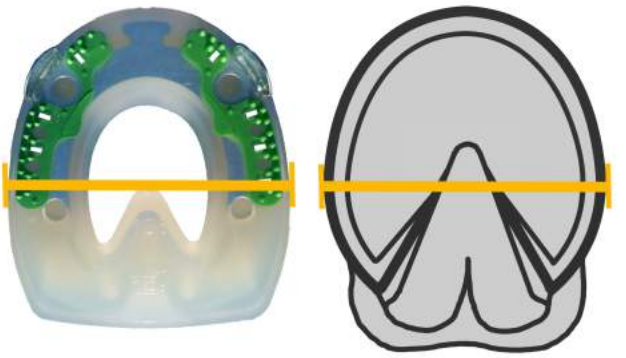


Größen und Formen des Duplo-Beschlags

Die Größe eines Duplo-Beschlags wird an seiner breitesten Stelle gemessen und in Millimetern angegeben. So ist der kleinste Duplo 98 mm breit, der größte 170 mm. Der Abstand zwischen den einzelnen Beschlagsgrößen beträgt 4 mm – es gibt also beispielsweise Duplos mit 110 mm und 114 mm, aber keine Zwischengrößen. Falls Ihr Pferd eine Zwischengröße braucht, können Sie den etwas zu großen Beschlag problemlos mit einem Winkelschleifer anpassen.



Die Duplo-Beschläge gibt es nicht nur in sehr vielen verschiedenen Größen, sondern auch in zwei unterschiedlichen Formen. Die runden Beschläge passen in der Regel eher auf Vorderhufe, die ovalen Varianten eher auf Hinterhufe. Wie immer gilt: Ausnahmen bestätigen die Regel.



Um die richtige Beschlagsgröße für Ihr Pferd herauszufinden, sollte es unbeschlagen sein. Der Huf sollte so weit bearbeitet sein, dass im nächsten Arbeitsgang ein Beschlag angebracht werden könnte. Wenn Sie die Messungen an einem beschlagenen oder unbearbeiteten Huf durchführen, kommen Sie möglicherweise nicht zu dem gewünschten exakten Ergebnis.

Messen Sie zunächst auf der Sohlenseite des Hufs mit einem Maßband oder Meterstab die breiteste Stelle, die sich in der Regel ein Stück hinter der Strahlspitze befindet.

Um die richtige Beschlagsform zu wählen, betrachten Sie anschließend die Hufunterseite als Ganzes und beurteilen, ob sie eher rund oder oval aussieht.

Mit diesen beiden Ergebnissen – der Hufbreite in Millimetern und der Hufform – können Sie sich dann Ihr gewünschtes Duplo-Modell in der passenden Größe aussuchen.

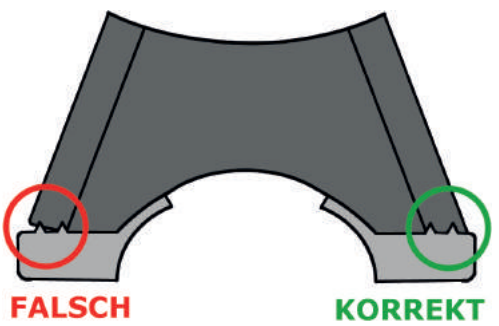
Beschlagsanleitung

Die korrekte Anwendung des Duplo-Verbundbeschlags ist einfach, wenn Sie nachweislich die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten zum fachgerechten Aufnageln und Vernieten von Beschlägen haben und dabei gewisse Aspekte beachten. Bitte prägen Sie sich auch unsere Sicherheitshinweise (siehe S. 27) ein!

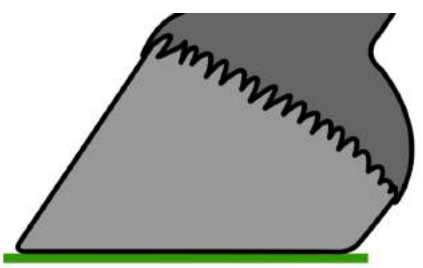
Vorbereitung des Hufs

Die Vorbereitung des Barhufs vor dem Beschlag mit Duplo funktioniert grundsätzlich genauso wie vor jedem anderen Beschlag auch und muss fachgerecht durchgeführt werden.

Bitte achten Sie darauf, dass der Tragrand nach dem Raspeln noch einige Millimeter über die Sohle übersteht! Wenn der Tragrand zu stark gekürzt wird, kann der Beschlag unerwünschten Druck auf die Sohle ausüben.

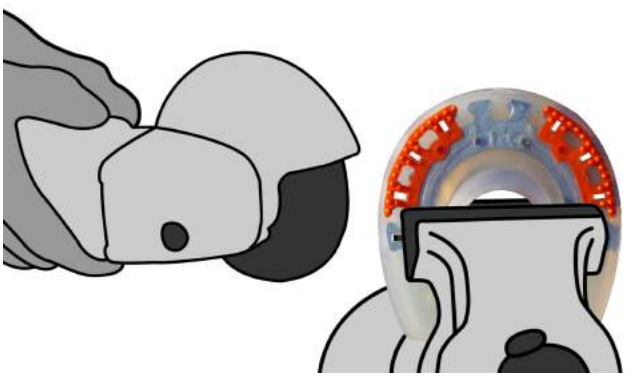


Bitte achten Sie außerdem darauf, dass der Tragrand nach dem Raspeln absolut plan ist! Wenn der Tragrand uneben ist, können sich später die harten Noppen des Duplo-Beschlags nicht in den Tragrand eindrücken und der Beschlag verdreht sich.



Vorbereitung des Beschlags

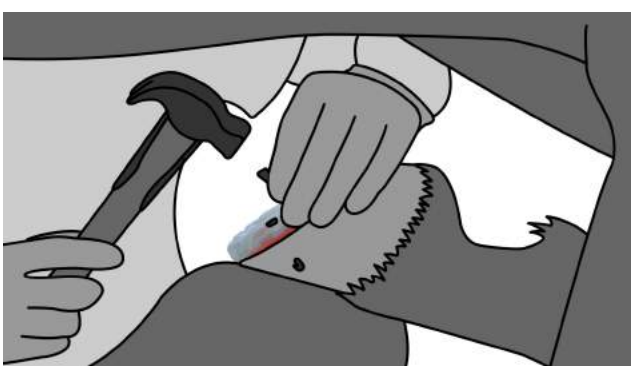
Wählen Sie aus den zahlreichen Duplo-Modellen denjenigen Beschlag aus, der am besten zur Hufgröße, zur Hufform und zum Anwendungszweck passt. Diesen Beschlag passen Sie mit einem Winkel- oder Bandschleifer genau an die Hufform an. Bitte entfernen Sie alle Noppen, die sich im Bereich der Sohle befinden, damit kein punktueller Druck auf die Sohle ausgeübt wird.



Bei Bedarf können Sie eine Zehenrichtung am Beschlag anschleifen, die dem Pferd das Abrollen erleichtert. Ein gut abgerundeter hinterer Beschlagsrand hilft oft bei Pferden, die mit den Hinterbeinen weit untertreten und sich leicht die Beschläge von den Vorderhufen ziehen.

Aufnageln

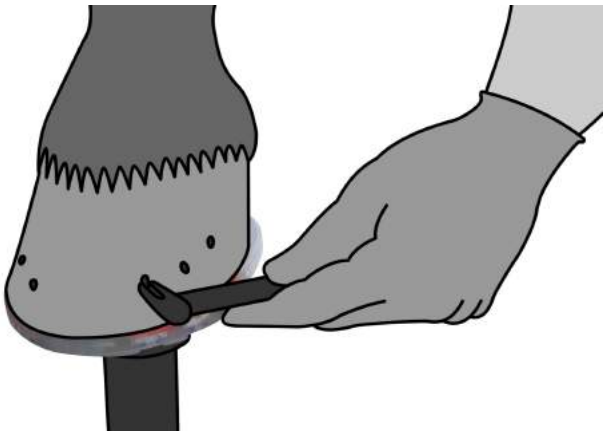
Sie können zum Aufnageln die gleichen Nägel wie für ein konventionelles Hufeisen verwenden, solange der Nagelkopf nicht durch das Nagelloch im Beschlag passt. Wir verwenden beispielsweise E-, ESL-, M- und VF-Nägel.



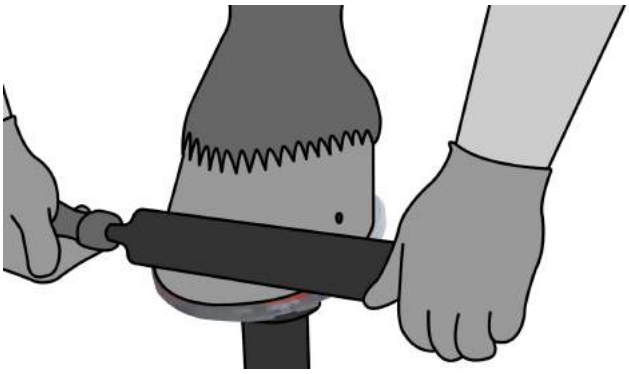
Legen Sie den Beschlag auf und bringen Sie ihn mit zwei oder drei Nägeln in Position. Schlagen Sie die Nägel noch nicht ganz ein – so sind noch minimale Korrekturen möglich. Wenn alles passt, versenken Sie die Nägel und schlagen die restlichen Nägel ein. Erfahrungsgemäß sind sechs Nägel völlig ausreichend, um den Beschlag zuverlässig zu fixieren.

Vernieten

Das korrekte Vernieten der Nägel ist extrem wichtig, damit sich der Beschlag nicht verdreht oder verschiebt. Sowohl die Variante mit Hammer und Beschlagzange als auch die Variante mit dem Clincher führen zum gewünschten Ergebnis, wenn sie sorgfältig durchgeführt werden.

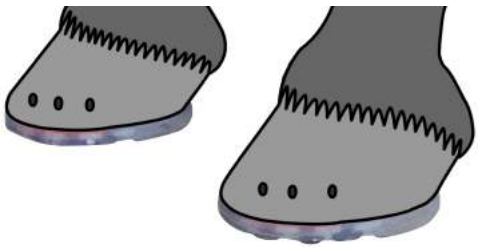


Abschließend glätten Sie die vernieteten Nägel und die Hufwand noch gründlich, um die Verletzungsgefahr durch überstehende Nieten zu verringern. Fertig!



Abnehmen des Beschlags

Zum Abnehmen des Duplo-Beschlags empfehlen wir grundsätzlich, alle Nägel einzeln zu ziehen und dann den Beschlag als Ganzes abzunehmen. Dafür eignet sich am besten eine Nagelziehzange oder eine schmalgeschliffene Beißzange.



Die Anwendung von Spikes

Der Duplo-Beschlag ist auf Grund seines Materials und seiner profilierten Oberfläche grundsätzlich sehr rutschfest. Trotzdem gibt es Situationen, in denen zusätzlicher Gleitschutz in Form von Spikes oder Stollen (siehe S. 08) sinnvoll ist.

Spikes sind als Vorstufe zu Stollen gedacht – ähnlich wie die Stifte im traditionellen Hufeisen. Mit dem passenden Adapter können sie einfach in den Kunststoff des Duplo-Beschlags eingedreht werden.

Spikes im Trachtenbereich
Wir verwenden in der Regel zwei Spikes pro Beschlag und fixieren sie im Trachtenbereich. Oft reicht diese einfache Maßnahme schon aus, um ausreichenden Gleitschutz zu gewährleisten.

Achtung: Aus produktionstechnischen Gründen gibt es im Trachtenbereich zwei etwa 8 mm tiefe Bohrungslöcher. Diese Vertiefungen sind nicht für Spikes geeignet!

Zur Montage der Spikes im Trachtenbereich empfehlen wir die folgende Ausrüstung:

- einen wasserfesten Filzstift,
- einen Akkuschrauber mit Drehzahlregelung,
- einen 5 mm starken Holzbohrer mit Zentrierspitze,
- einen Spike-Adapter für den Akkuschrauber
- und natürlich Spikes (Größe L) in ausreichender Anzahl.

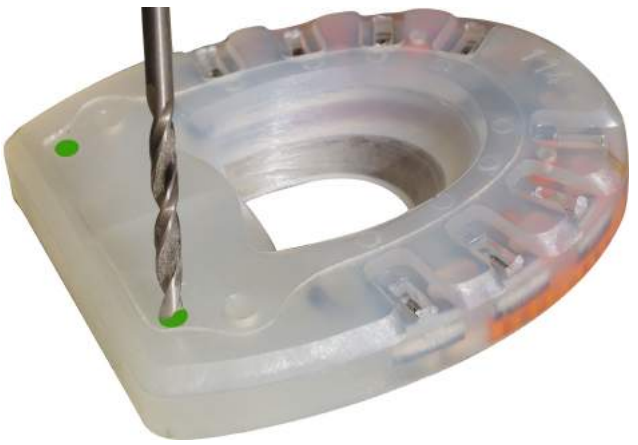
Markieren Sie zunächst mit dem Filzstift die gewünschte Position der Spikes auf der Bodenseite des Beschlags. Drei Aspekte sollten Sie dabei berücksichtigen:

1.) Die produktionsbedingten Bohrungslöcher sind ungeeignet für Spikes.

2.) Die Spikes sollten im Bereich des Tragrands montiert werden, damit kein Druck auf die Sohle oder den Strahl entsteht.

3.) Wichtig ist gleichzeitig ein genügend großer Abstand der Spikes zum Beschlagsrand, um ein Ausreißen des Kunststoffs zu verhindern.

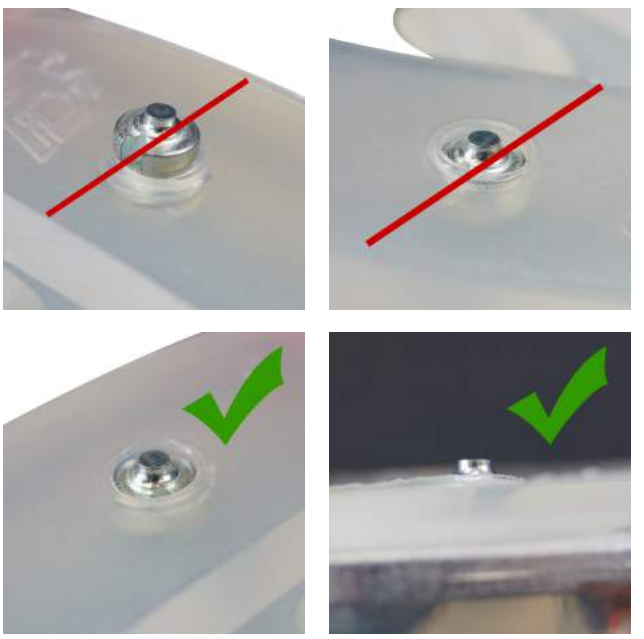
Bohren Sie mit dem Holzbohrer bei jeder Markierung eine flache, etwa 1 bis 2 mm tiefe Mulde in den Kunststoff. Wenn Sie den Spike später in dieser Vertiefung ansetzen, verrutscht er beim Einschrauben nicht so leicht. Ein tieferes Vorbohren ist kontraproduktiv; der Spike hat sonst keinen Halt mehr im Beschlag!



Dann setzen Sie den Spike so auf den Adapter, dass die beiden Zapfen des Adapters die beiden Vertiefungen im Spike voll ausfüllen.

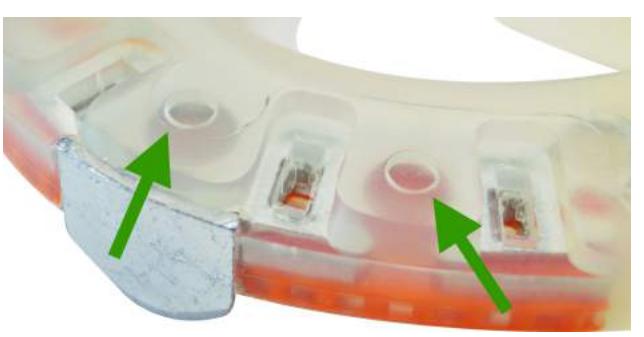
Anschließend platzieren Sie den Spike mit der Spitze des Gewindes genau in der vorgebohrten Mulde. Drehen Sie ihn mit mäßigem Druck und geringer Drehzahl langsam und senkrecht in den Kunststoff hinein. Sie können den Adapter zusätzlich noch mit der freien Hand fixieren.

Der Spike sitzt perfekt, wenn nur noch der kleine Hartmetallstift über die Oberfläche des Beschlags übersteht. Wenn der Spike nicht weit genug eingeschraubt wird, geht er leicht verloren und stellt außerdem ein Verletzungsrisiko für Mensch und Pferd dar. Wenn der Spike zu weit eingeschraubt wird, kann er seine Wirkung nicht entfalten; außerdem besteht dann die Gefahr, dass das Gewinde durch die Hufseite des Beschlags bricht. Um einen zuverlässigen Halt zu gewährleisten, darf der Spike weder überdreht noch zurückgedreht werden.



Spikes im Zehen- und Seitenwandbereich
Bei einigen neueren Duplo-Modellen gibt es entlang der Zehen- und Seitenwand runde Aussparungen im Metallkern, die das Einschrauben von Spikes ermöglichen. Je nach Beschlagsgröße und Modell können Sie so insgesamt bis zu acht Spikes pro Beschlag verwenden. Dank der vorgefertigten Vertiefungen im Kunststoff müssen Sie nur noch entscheiden, wie viele Spikes Sie brauchen – weitere Vorbereitungen sind nicht nötig.

Achtung: Die Vertiefungen befinden sich ausschließlich entlang der Zehen- und Seitenwand. Im Trachtenbereich müssen die Spikes weiterhin mit der traditionellen Methode (siehe oben) eingeschraubt werden.



Zur Zeit werden alle Duplo-Beschläge mit Seitenkappen (mit Ausnahme der STS-Modelle) zwischen 102 mm und 170 mm (runde Ausführung) bzw. zwischen 110 mm und 166 mm (ovale Ausführung) mit Spike-Vertiefungen produziert.

Die eigentliche Montage ist ganz einfach. Sie benötigen dafür lediglich die folgende Ausrüstung:

- einen Akkuschrauber mit Drehzahlregelung,
- einen Spike-Adapter für den Akkuschrauber
- und natürlich wieder Spikes (Größe L) in ausreichender Anzahl.

Setzen Sie den Spike auf den Adapter und platzieren Sie ihn mit der Spitze des Gewindes genau in der Vertiefung. Drehen Sie ihn mit mäßigem Druck und geringer Drehzahl langsam und senkrecht in den Kunststoff hinein. Auch hier empfehlen wir, dass Sie den Adapter zusätzlich noch mit der freien Hand fixieren.

Spikes bei STS-Modellen

Achtung: Bei den STS-Modellen passen die regulären Spikes (Größe L) nicht in die Aussparungen im Zehenbereich des Metallkerns. Im Trachtenbereich können Sie wie gewohnt Spikes verwenden; für die Anwendung im Zehenbereich gibt es etwas kleinere Spikes (Größe M) und einen dazu passenden Adapter.

Duplo-Zertifizierung

Jedes Produkt ist nur so gut wie sein Anwender! Für einen funktionellen Hufbeschlag ist daher nicht nur ein qualitativ hochwertiger Beschlag notwendig, sondern unbedingt auch ein gut ausgebildeter Hufbearbeiter – gleichgültig, ob es sich um einen Hufpfleger, Huftechniker oder Hufschmied handelt. Wir wollen daher Pferdebesitzern die Möglichkeit geben, ihr Pferd von einem professionellen Duplo-Anwender beschlagen zu lassen und damit die Qualität der Arbeit sicherzustellen. Für Sie als Hufbearbeiter ist die Zertifizierung natürlich freiwillig!

Der viertägige Intensivlehrgang wird von der NBvH (siehe unten) abgehalten und deckt die folgenden Themen ab:

- Arbeitssicherheit
- Vor- und Nachteile des Duplo-Beschlags
- Sortimentkunde
- Modifikationsmöglichkeiten
- Klebetechniken
- Anwendung des zehenoffenen Duplo-Beschlags
- Anwendung am Pferd
- Kontrolle und Weiterentwicklung der eigenen Arbeit

Die NBvH

Die NBvH (Niedersächsische Bildungsstätte von Hufbeschlaglehrschmieden) bietet produktunabhängige, fachlich kompetente Ausbildung in den Bereichen Barhufbearbeitung, genagelter und geklebter Hufschutz sowie Hufschuhe.

www.NBvH.net

NIEDERSÄCHSISCHE BILDUNGSSTÄTTE VON HUFBESCHLAGLEHRSCHMIEDEN

NBVH

2015

FAQ – Häufige Fragen zum Duplo

Sind Duplo-Beschläge für jedes Pferd geeignet?
Mit Metallkern und Kunststoffmantel kombiniert der Duplo-Beschlag die Vorteile der beiden Materialien am Pferdehuf und ist daher für viele Pferde geeignet. Einschränkungen gibt es teilweise bei der Nutzung des Vierbeiners – für einige Disziplinen ist ein konventioneller Beschlag mit Eisen besser geeignet – und bei der Größe des Pferdes: Für sehr kleine und extrem große Hufe gibt es leider (noch) keine passenden Duplos.

Sind Duplo-Beschläge für Gangpferde geeignet?
Grundsätzlich ja – jedes Pferd freut sich über einen bequemen Hufschutz! Davon abgesehen, gibt es bei Gangpferden aber noch zwei weitere Punkte zu beachten.

Zunächst die Gangveranlagung: Wenn Tölt, Running Walk, Foxtrott & Co. bisher mit unterschiedlich schweren Vorder- und Hintereisen trainiert wurden, kann es bei der Umstellung auf den Duplo-Beschlag anfangs zu Taktverschiebungen kommen. Das ist aber eine Gewohnheitssache – ein normal gangveranlagtes und ordentlich gymnastiziertes Pferd wird den gewünschten Takt schnell wieder finden und dann vielleicht sogar noch lockerer laufen als bisher.

Der zweite Punkt betrifft nur Turnierreiter: Wenn Sie mit Ihrem Gangpferd auf Turnieren starten wollen, müssen Sie unbedingt die entsprechenden Regelwerke beachten – (noch) nicht alle Verbände erlauben Verbundbeschläge!

Wie finde ich einen Hufbearbeiter, der mein Pferd mit Duplos beschlägt?
Auf unserer Webseite finden Sie Informationen zu zertifizierten Duplo-Anwendern.

Werden die Duplo-Beschläge stückweise oder paarweise verkauft?
Wir haben uns für den stückweisen Verkauf unserer Beschläge entschieden, da manche Pferde unterschiedlich große oder unterschiedlich geformte Hufe haben; so können Sie ganz individuell die passenden Beschläge auswählen.

Wie funktioniert die Umstellung von Hufeisen auf Verbundbeschläge?
Eine kurze Gewöhnungsphase bei der Umstellung vom konventionellen Eisenbeschlag zum Duplo ist möglich. Ein Pferd, das seinen Bewegungsapparat und seine Gangmechanik lange Zeit auf das Gleitverhalten von Eisen abgestimmt hat, kann bei der natürlichen Gleitphase der Duplos kurzzeitig irritiert sein. Andere Probleme bei der Umstellung sind nicht bekannt – und die meisten Pferde laufen nach dieser Umstellungsphase wie auf Wolken.

Kann man den Steg entfernen?
Das Entfernen des Stegs ist prinzipiell möglich und beeinträchtigt die Stabilität des Beschlags nicht. Wir raten aber trotzdem davon ab: Wenn der Strahl großflächig auf dem Steg aufliegt, wird der gesamte Huf gleichmäßig belastet. Durch die bewegliche Kunststofflippe treten sich außerdem weniger Schmutz und Steine fest als beim Hufeisen, wodurch das Säubern der Hufe stark erleichtert wird.

Wie kann man ein Verdrehen der Beschläge am Huf verhindern?
Ein Verdrehen des Beschlags am Vorderhuf ist sehr selten. Falls es doch auftritt, liegt das meist an sehr ungewöhnlichem Hufwachstum oder extrem langen Beschlagsperioden.

Das Verdrehen des Beschlags am Hinterhuf ist etwas häufiger und hat seine Ursache oft in einem unrunden Gang des Pferdes. In diesem Fall sind die Duplo-Modelle mit Seitenkappen zu empfehlen, die zumindest einen Teil der Drehbewegung abfangen.

Wichtig ist auch die sorgfältige Bearbeitung des Barhufs sowie das gründliche Vernieten; die Qualität dieser Arbeitsgänge trägt extrem viel zur Haltbarkeit des Beschlags bei.

Wann ist ein regulärer runder Beschlag sinnvoll, wann ein STS-Beschlag?
Sowohl die regulären runden Beschläge als auch die STS-Beschläge sind von ihrer Form her eher für Vorderhufe als für Hinterhufe geeignet. Welches Modell Sie für Ihr Pferd verwenden sollten, hängt ganz von den Bedürfnissen des Pferdes und vom geplanten Anwendungszweck ab: Wenn Sie besonderen Wert auf frühes Abrollen legen oder wenn Sie den Beschlag leicht zurücksetzen wollen, verwenden Sie einen STS-Beschlag. Wenn andere Eigenschaften – beispielsweise die verstärkte Zehe beim Duplo Arizona – wichtiger sind, verwenden Sie ein reguläres rundes Modell. Sie haben die Wahl!

Wie lange sind Duplo-Beschläge haltbar?
Wenn der Beschlag sorgfältig am Huf angebracht worden ist, unterscheidet sich die Haltbarkeit des Duplo-Beschlags nicht von der eines Hufeisens. Wenn der Beschlag nach der regulären Beschlagsperiode noch nicht stark abgelaufen und der Metallkern in gutem Zustand ist, spricht nichts gegen eine mehrmalige Verwendung desselben Beschlags.

Kann der Duplo-Beschlag bei Strahlfäule verwendet werden?
Manche Hufbearbeiter äußern in diesem Fall Bedenken, weil der Duplo über dem Strahl geschlossen ist und keine Luft an die Problemstellen lässt. Es ist allerdings möglich, den Beschlag vor dem Aufnageln so zu modifizieren, dass er einen Freiraum über den Strahlfurchen lässt und dadurch eine Behandlung der Strahlfäule möglich bleibt. Die Erfahrung zeigt aber, dass nur sehr wenige Pferde während des Beschlags mit Duplo Strahlfäule entwickeln bzw. dass die Krankheit sogar besser wird. Wenn ein Pferd trotzdem Strahlfäule hat, liegt das oft an mangelhafter Haltungshygiene und nur in sehr geringem Maße an der Art des Beschlags – Ausnahmen bestätigen aber wie immer die Regel.

Kann der Duplo-Beschlag bei Spat / Fesselträgerproblemen / Arthrose / ... verwendet werden? Welches Duplo-Modell ist in solchen Fällen empfehlenswert?
Auf solche Fragen können wir Ihnen leider keine pauschale Antwort geben, weil zu viele Faktoren eine Rolle spielen. Eine sinnvolle Beurteilung dieser Fälle ist nur durch den Hufbearbeiter vor Ort möglich. Wir versuchen aber gerne, Ihnen auch aus der Ferne weiterzuhelfen – vereinbaren Sie dafür am besten einen telefonischen Beratungstermin mit dem Hufbeschlaglehrschmied Stephan Becker s.becker@duplo-frank.de.

Die Herstellung der Duplo-Beschläge

Haben Sie sich schon einmal gefragt, wo und wie der Duplo-Beschlag eigentlich hergestellt wird? Alle Produktionsschritte – von der Idee über den Werkzeugbau und die Fertigung bis hin zur Auslieferung – werden in unserem Familienbetrieb im Bayerischen Wald durchgeführt. Der Duplo-Verbundbeschlag ist damit ein echtes deutsches Qualitätsprodukt!

Und so entsteht ein neues Duplo-Modell: Am Anfang steht zunächst einmal eine Idee. Die kommt normalerweise von dem Metallbaumeister, Schweißfachmann und staatlich geprüften Hufbeschlaglehrschmied Hubert Frank, der die Duplo-Beschläge von Anfang an entwickelt hat. Aber auch die Erfahrungswerte und Wünsche von langjährigen Duplo-Anwendern werden in ein neues Modell mit eingearbeitet – und selbstverständlich gibt es vor der eigentlichen Herstellung eine intensive Testphase für jeden neuen Beschlag.

Das neue Duplo-Modell wird zunächst am Computer entworfen. Dann werden die nötigen Formen hergestellt – für den Metallkern und den Kunststoffmantel, aber auch für Noppen, Seitenkappen und Gewinde. Außerdem gibt es ja von jedem Modell eine runde und eine ovale Variante in knapp 20 Größen.

Wenn alles vorbereitet ist, werden die neuen Beschläge im Produktionsbereich der Firma hergestellt. Dabei arbeiten mehrere Abteilungen eng zusammen – es wird geflext, geschweißt, gegossen, sortiert.

Anschließend werden die Beschläge in der Lagerhalle aufbewahrt. Bevor sie verwendet werden können, müssen sie noch einige Wochen aushärten, damit sie sich am Huf nicht zu schnell abnutzen.

Danach können die fertigen Beschläge an unsere Kunden verschickt werden. Und dann landen sie endlich dort, wo sie hingehören: An den Hufen von zufriedenen und gesunden Pferden!

Wichtige Sicherheitshinweise zum Duplo-Beschlag

Unsere Produkte, die Duplo-Verbundbeschläge, werden mit gesundheitlich unbedenklichen chemischen Substanzen und synthetischen Materialien hergestellt.

Trotzdem ist es wichtig, dass Sie diese Sicherheitshinweise lesen und befolgen, bevor Sie Duplo-Beschläge verwenden.

Um Verletzungen von Pferden und Menschen zu vermeiden:

- Verwenden Sie Duplo-Beschläge nur, wenn Sie das notwendige Wissen über die korrekte Anwendung haben! Beachten Sie unsere Beschlagsanleitung (S. 18).
- Verwenden Sie beim Beschlag mit Duplo-Beschlägen nur das dafür vorgesehene Werkzeug.
- Platzieren Sie keinen Duplo-Beschlag zwischen Huf und Hufeisen.
- Vermeiden Sie Verbrennungen!
- Die chemischen Substanzen und synthetischen Materialien, die für Duplo-Beschläge verwendet werden, sind grundsätzlich gesundheitlich unbedenklich, wenn sie nicht stark verbrannt werden oder ihr Schleifstaub eingeatmet wird.
- Atmen Sie keinen Schleifstaub von Duplo-Beschlägen ein.
- Kontrollieren Sie einmal täglich den korrekten und sicheren Sitz der Duplo-Beschläge, um einen Beschlagsverlust während der regulären Nutzungsdauer zu verhindern.
- Kontrollieren Sie einmal pro Woche, ob scharfe Kanten oder offene Nieten entstanden sind, um Verletzungen zu verhindern.

Duplo-Beschläge werden mit relativ weichem Material und abgerundeten Kanten hergestellt. Dadurch sind sie im Herdenverband sicherer als traditionelle Hufeisen. Es gibt weniger Verletzungen damit; ganz ausschließen kann man Verletzungen aber nie.

Duplo-Beschläge werden ausführlich getestet. Sie sind für viele unterschiedliche Pferde und Disziplinen geeignet. Einige Pferde kommen jedoch aufgrund ihrer Gliedmaßenstellung oder ihres Bewegungsablaufs nicht mit Duplo-Beschlägen zurecht.

Die Gleitfähigkeit des Duplo-Beschlags auf rutschigem Untergrund (z. B. frisch gemähte Wiese, nasses Laub) entspricht ungefähr der eines unbeschlagenen Hufs oder eines abgelaufenen Eisenbeschlags ohne Stollen.

Um Unfällen vorzubeugen, raten wir bei der Nutzung des Duplo-Beschlags auf rutschigem Untergrund zu zusätzlichem Gleitschutz (z. B. Stollen, Spikes) und zu reduziertem Tempo.

Und wie geht es weiter?

Auf unserer Webseite finden Sie nicht nur einen großen Onlineshop, sondern auch zahlreiche Detail-Informationen, Anleitungen und Videos rund um die Duplo-Beschläge. Aktuelle Neuigkeiten präsentieren wir regelmäßig auf unserer Facebook-Seite. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Duplo Verbundbeschläge
H. Frank Kunststofftechnik GmbH
Vorderfreundorfer Straße 20
D-94143 Grainet

Tel.: +49 (0)8585 9699982
Fax: +49 (0)8585 9699966
info@duplo-frank.de
www.duplo-frank.de
www.facebook.com/duplo.frank

Geschäftsführer: Hubert Frank
Amtsgericht Passau HRB 8803
USt.-ID: DE 289 899 047

Fotos: Vreni Dangl, Effigos (S. 03 und 17), Edeltraud Frank (S. 05 und 13), Jessica Frank (S. 07 und 10), Karin Hamann (S. 20), Mark LaRowe (S. 04, 07 und 16), Anne Ramming (S. 01, 02, 04, 06, 09, 15 und 22), Lothar Rowe (S. 11).

www.duplo-frank.de www.facebook.com/duplo.frank

In einigen Ländern haben wir feste Partner, über die der gesamte dortige Duplo-Vertrieb abgewickelt wird. Unsere Kunden profitieren von dieser Regelung durch kürzere Lieferzeiten und geringere Versandkosten. Wenn Ihr Land unten aufgeführt ist, wenden Sie sich für Ihre Duplo-Bestellung bitte direkt an die jeweilige Ländervertretung. Unsere Kollegen freuen sich schon auf Sie!

Frankreich

Maréchalerie W. Reiss
69 rue principale
67250 Stundwiller

Tel.: +33 (0)9 63 61 55 49
info@hipposandales.com
www.hipposandales.com

Schweiz

Günther Kolb
Huftechnik GdHK
Brüggliacker 4
8507 Hörhausen

Tel.: +41 (0)56 241 09 10
guenther@moos-kolb.ch
www.duplo-schweiz.ch

Österreich

Ralf Hikade
Schloßmühlstraße 9
2320 Schwechat

Tel.: +43 (0)664 5458707
info@duplo-hikade.at
www.duplo-hikade.at

USA

Dr. Katie Cosgriff Curry, DC, IVCA
MT EquiSports, LLC
MT ChiroSports, PLLC
PO Box 1461
Big Timber, MT 59011

Tel.: +1 (406) 930-0357
info@duplo-mt.com
www.duplo-mt.com